

# BALKAN RALLY®

## Wettbewerbsregeln 2025

Das Ziel der Balkan Rally ist es, eine unvergessliche Reise durch die atemberaubendsten Landschaften unserer Region zu schaffen – mit einzigartigen Fahrzeugen und großartigen Menschen. Um dem Abenteuer noch etwas Spannung zu verleihen, haben wir folgende Wettbewerbsregeln zusammengestellt:

1. Während der Rally werden eure tägliche Fahrzeit, die Genauigkeit beim Befolgen der vorgegebenen Route sowie das Abschließen versteckter Challenges entlang des Weges erfasst. Das Team, das am nächsten an der idealen Zeit und Route liegt und alle täglichen Foto-Challenges meistert, gewinnt den Hauptpreis der Balkan Rally. Jeder Rally-Tag beginnt in einer festgelegten Startreihenfolge.

2. Beim Eröffnungsevent erhält jedes Team ein Starterpaket mit allem, was es für das Rennen braucht:

- Das offizielle Rally-Roadbook (Reiseplan)
- Ein RFID-Armband zur Zeiterfassung
- Das offizielle Rally-Album, in das Start- und Zielzeiten eingetragen und Fotos der Challenges eingeklebt werden
- Eine Instax-Kamera samt Sofortbildfilm

3. Jedes Team startet mit 1000 Punkten. Im Laufe der 5-tägigen Rally könnt ihr je nach Leistung Punkte gewinnen oder verlieren. Das Team mit der höchsten Punktzahl am Ende gewinnt die Balkan Rally.

4. An 5 aufeinanderfolgenden Tagen müssen die Teilnehmer 5 exakt definierte Routen absolvieren – jeweils innerhalb einer idealen Zeit. Jeden Morgen erhalten die Teams eine schriftliche Beschreibung der Tagesetappe sowie eine regionale Karte mit markierten Kontrollpunkten und Sehenswürdigkeiten. Die ideale Fahrzeit wird nicht im Voraus bekannt gegeben – sie muss durch das Lösen von Aufgaben an bestimmten Checkpoints ermittelt werden. Wer nicht weiterkommt, kann die Info-Hotline anrufen und die ideale Tageszeit erfragen – das kostet allerdings 15 Punkte.

5. Von den 5 Rallytagen zählen nur die besten 4 in die Gesamtwertung. Das bedeutet: Jedes Team hat automatisch einen „Jokertag“ – jener Tag, an dem die meisten Punkte verloren gehen. Die Punktverluste dieses Tages fließen nicht in das Endergebnis ein.

6. Für jede Abweichung von der idealen Zielzeit wird 1 Punkt pro Minute abgezogen. Sekunden werden nach den üblichen Rundungsregeln auf die nächste Minute gerundet. Da

ältere Fahrzeuge im Allgemeinen größeren Herausforderungen gegenüberstehen, werden Fahrzeuge der Vintage-Enthusiasten-Kategorie in 10-Jahres-Gruppen eingeteilt. Je älter das Fahrzeug, desto größer ist das erlaubte Zeitfenster, das noch als perfekte Zeit gilt:

- Fahrzeuge aus den 1990ern: müssen exakt pünktlich sein
- Fahrzeuge aus den 1980ern: Toleranz von  $\pm 2$  Minuten ohne Punkteabzug
- Fahrzeuge aus den 1970ern: Toleranz von  $\pm 4$  Minuten
- Fahrzeuge aus den 1960ern: Toleranz von  $\pm 6$  Minuten
- Fahrzeuge aus den 1950ern: Toleranz von  $\pm 8$  Minuten
- Fahrzeuge aus den 1940ern: Toleranz von  $\pm 10$  Minuten

7. Für jede Abweichung von der Idealroute werden 1 Punkt pro Kilometer abgezogen – gemessen zwischen Start- und Zielpunkt. Die Entfernungen werden auf den nächsten Kilometer gerundet. Wenn die Abweichung mehr als 60 Minuten oder 60 Kilometer beträgt, wird der Punkteabzug auf maximal 60 Punkte pro Kategorie begrenzt. Wenn ein Team von der Idealroute abweicht, später aber wieder auf die Strecke zurückfindet und die gesamte Route vollständig absolviert, erfolgt kein Punkteabzug für den Umweg.

8. Jeder Teilnehmer erhält ein RFID-Armband, das zu Beginn und am Ende jeder Etappe an ein spezielles Lesegerät gehalten werden muss. Dieses Gerät zeichnet die exakte Fahrzeit auf – auf die Sekunde genau. Diese präzise Zeitmessung wird von Chrono24 ermöglicht: „Timekeeping at the Balkan Rally is powered by Chrono24 – ensuring every moment counts!“

9. Bei der Eröffnungsveranstaltung wird jedes Fahrzeug mit einem GPS-Tracker von **NAVCENTER** ausgestattet. Dieser erlaubt es dem Organisationsteam, Position, Bewegung und Geschwindigkeit aller Autos und Motorräder in Echtzeit zu verfolgen. **So werden Streckenabweichungen verifiziert und verpasste Kilometer festgestellt.**

10. Zur Vermeidung von taktischem Abbremsen vor dem Ziel dürfen Teilnehmer in den letzten 30 Kilometern jeder Tagesetappe nur einmal für maximal 3 Minuten anhalten. Verkehrsbedingte Stopps (z. B. rote Ampeln, Stoppschilder) sind natürlich ausgenommen. Zusätzlich zum GPS-Tracking kann auch ein verdeckter „Rally-Cop“ zur Kontrolle eingesetzt werden. Ein Verstoß gegen diese Regel führt zu einem Abzug von 30 Punkten.

11. In den letzten 30 Kilometern jeder Etappe führt jede Abweichung von der offiziellen Route zu einem Abzug von 1 Punkt pro Kilometer – selbst dann, wenn man auf die Strecke zurückkehrt, ohne Abschnitte zu überspringen. In diesem letzten Abschnitt basiert die Strafe auf der Gesamtdistanz, die außerhalb der Route zurückgelegt wurde.

12. Während der letzten 30 Kilometer darf die Geschwindigkeit nicht unter 20 km/h fallen. Ein Verstoß gegen diese Regel führt zu einem Abzug von 30 Punkten.

13. Im Verlauf der 5 Tage müssen an 18 festgelegten Orten Fotos aufgenommen werden. Die fertigen Bilder müssen in das offizielle Album eingeklebt werden, das bei der Eröffnung überreicht wurde. Fehlende oder falsch aufgenommene Fotos führen zu einem Abzug von 10 Punkten pro Bild.

Während der gesamten Rally müssen alle Teilnehmer die Verkehrsregeln und Straßenverkehrsordnungen der durchquerten Länder vollständig einhalten.